

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Band: 21 (1903)
Heft: 123

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnemente:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2ter Semester . . . 8.
Ausland: Zuschlag des Porto.

Abonnemente:

Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Table with 4 columns: Erscheint 1-2 mal täglich, Redaktion und Administration, Rédaction et Administration, Parait 1 à 2 fois par jour.

Inhalt — Sommaire
Abhanden gekommener Werttitel (Titre disparu). — Handelsregister. — Registre du commerce.

24. März. Spinnerei Wollishofen (Filature Wollishofen) in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 119 vom 29. März 1900, pag. 479). Robert Strehler ist aus dem Verwaltungsrat dieser Aktiengesellschaft ausgetreten, und es ist damit dessen Unterschrift erloschen.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Das Bezirksgericht St. Gallen hat mit Beschluss vom 2. Mai, 25. November und 5. Dezember 1902 die Einleitung des Amortisationsverfahrens gemäss Art. 850 u. ff. O. R. in Bezug auf folgende abhanden gekommene Werttitel verfügt:

- 1) Sparkassaschein Nr. 112023 der St. Gallischen Kantonalbank, de Fr. 1644, lautend zu Gunsten von Friedrich Hitz, Zweibruggen, Stein (Appenzell).
2) Kassaschein Nr. 1742 des Kaufmännischen Direktoriums St. Gallen, de Fr. 1000, d. d. 5. Juli 1839, lautend auf den Namen Mathias Schaefer, von Teufen, in St. Gallen.
3) Sparkassaschein Nr. 43065 der Ersparnisanstalt der Stadt St. Gallen, de Fr. 350, d. d. 30. Juni 1896, lautend zu Gunsten von Alice Wessner.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Zürich — Zurich — Zurigo

- 1903. 23. März. Die Firma Frau P. Schönenberger in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 206 vom 3. Juni 1900, pag. 827) und damit die Prokura Carl Schönenberger-Meyle ist infolge Reduktion des Geschäftes und dahingehenden Verzichtes der Inhaberin erloschen.
23. März. Die Firma M. & J. Dukas in Zürich IV (S. H. A. B. Nr. 64 vom 1. März 1899, pag. 255) erzeigt als nunmehriges Geschäftslokal: Turnerstrasse 37, Zürich IV.
23. März. Die Firma S. Schaufelberger in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 294 vom 25. Oktober 1898, pag. 1225) ist infolge Hinschiedes der Inhaberin erloschen.
23. März. Die Firma Frau A. Maier in Altstetten (S. H. A. B. Nr. 115 vom 30. März 1901, pag. 457) und damit die Prokura Andreas Maier ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Wegzuges der Inhaberin erloschen.
23. März. Die Firma Joh. Alder in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 345 vom 17. Oktober 1900, pag. 1383) ist infolge Wegzuges des Inhabers nach Basel erloschen.
23. März. Die Firma Frau Moor-Marthaler in Büchs (S. H. A. B. Nr. 287 vom 14. August 1901, pag. 1146) ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen.
23. März. Inhaber der Firma C. Dubler in Wädenswil ist Carl Dubler, von Wohlen (Aargau), in Wädenswil. Maschinen- und technische Artikel. Zum Abendstern.
23. März. Die Firma Frau Waser-Frey in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 318 vom 25. November 1896, pag. 1308) ist infolge Hinschiedes der Inhaberin erloschen.
23. März. Die Firma Frau J. Häfeli in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 73 vom 7. März 1899, pag. 291) wird infolge Wegzuges der Inhaberin, unbekannt wohin, von Amteswegen gelöscht.
24. März. Die Firma Gebrüder Stern, Verlag und Vertrieb von Ansichtskarten in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 272 vom 17. Juli 1902, pag. 1085) hat ihr Geschäftslokal nunmehr: Klausstrasse 11, Zürich V.
24. März. Die Firma Butzbach & Co in Liquidation in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 229 vom 25. Juni 1901, pag. 913) — Gesellschafter: Ludwig Butzbach und Caspar Wanger — ist infolge Hinschiedes des letztern und nach durchgeführter Liquidation erloschen.
24. März. Die Firma F. Schrenk in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 69 vom 23. Februar 1903, pag. 273) (Zweigniederlassung der Firma «Franz Schrenk, Schrenk & Burger's Nachfolger» in Kreuzlingen) ist infolge Liquidation des Geschäftes erloschen.
24. März. Die Firma Frau Widmer-Werder in Zürich II (S. H. A. B. Nr. 349 vom 15. Oktober 1901, pag. 1393) ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen.
24. März. Die Firma Frau J. Braun in Zürich IV (S. H. A. B. Nr. 282 vom 9. Oktober 1896, pag. 1459) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.
24. März. Inhaberin der Firma B. Käser-Hirt in Zürich III ist Barbara Käser, geb. Hirt, von Glarus, in Zürich III. Metzgerei und Wursterei, Feldstrasse 60.

Bern — Berne — Berna
Bureau Bern.

- 1903. 24. März. Unter der Firma Hôtel National Baugesellschaft (Société immobilière de l'Hôtel National) gründet sich, mit Sitz in Bern, eine Aktiengesellschaft, welche den Zweck hat, die dem Bauunternehmer A. Nottaris in Bern gehörende Parzelle 345 Flur E, Bauland am äussern Bollwerk, haltend 1056 m², zu erwerben, ein Hotel und ein Wohngebäude darauf zu erstellen, das Hotel zu möblieren und in Betrieb zu setzen und die Liegenschaften zu veräussern. Die Gesellschaftsstatuten sind am 19. Februar 1903 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 250,000 (schreibe zweihundertfünfzigtausend Franken), eingeteilt in 500 Aktien von je Fr. 500. Die Aktien lauten auf den Inhaber. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen üben zwei Mitglieder des Verwaltungsrates aus; dieselben führen namens der Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift durch kollektive Zeichnung. Mitglieder des Verwaltungsrates sind: Jacques Tedeschi, von Casalmorferato (Italien), Architekt, in Genf; Eugen Isaac, von Genf, Handelsmann, in Genf; Angelo Nottaris, von Berzona, Bauunternehmer, in Bern. Geschäftsdomizil: Dasselbe wird verzeigt beim Mitglied der Verwaltung, Angelo Nottaris, Muristrasse Nr. 1, in Bern.
24. März. Der Stadtbernische Bureauistenverein, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. 1895, pag. 90), hat in der Hauptversammlung vom 8. Nov. 1902 seine Statuten einer vollständigen Revision unterworfen und dabei folgendes festgestellt: Der Verein führt den Namen Stadtbernischer Bureauistenverein, Sektion Bern des B. K. B. V. und bezweckt die allgemeine und heruliche Ausbildung und gegenseitige Unterstützung seiner Mitglieder, die Wahrung der Berufsinteressen, die Pflege der Solidarität und der Kameradschaft, überhaupt die geistige und materielle Hebung des Bureauistenstandes. Er besteht aus Aktiv-, Passiv- und Ehrenmitgliedern. Als Aktivmitglieder können aufgenommen werden: Beamte und Angestellte beiderlei Geschlechts, welche das 17. Altersjahr zurückgelegt haben. Die Passivmitgliedschaft kann von jeder ehrbaren Person erworben werden. Jedes Aufnahmesuch muss schriftlich eingereicht werden und dasjenige für Aktivmitglieder von einem Aktivmitgliede empfohlen sein. Die Aufnahme erfolgt durch den Vorstand. Mitglieder, welche sich um den Verein verdient gemacht haben, können von der Hauptversammlung zu Ehrenmitgliedern ernannt werden. Der Austritt kann jederzeit stattfinden und geschieht auf die schriftliche, an den Vorstand zu richtende Erklärung hin, durch Ausschluss oder durch Streichung seitens der Vereinsversammlung. Die Aktiv- und Passivmitglieder bezahlen ein Eintrittsgeld von Fr. 1. Die Jahresbeiträge werden von der Hauptversammlung bestimmt. An der Jahresversammlung unentschuldig abwesende Aktivmitglieder verfallen in eine Busse von 50 Cts. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet nur das Vereinsvermögen. Die Organe des Vereins sind: die Vereinsversammlung (Jahres- und Quartalsversammlungen), der aus mindestens 9 Mitgliedern (Präsident, Vizepräsident, Sekretär, Kassier, Kursencheff, Steuerkassier und zwei Beisitzern) bestehende Vorstand und die aus 2 Rechnungsrevisoren bestehende Kontrollstelle. Die Bekanntmachungen des Vereins erfolgen durch das Vereinsorgan des Bernisch-kantonalen Bureauistenvereins, die «Bureau-Zeitung» und event. im «Anzeiger für die Stadt Bern». Die Vertretung nach aussen übt der Vorstand aus, und es führen der Präsident und der Sekretär (event. für den Präsidenten der Vizepräsident, für den Sekretär der Kassier oder der Kursencheff) durch kollektive Zeichnung die rechtsverbindliche Unterschrift. Damit fallen alle im Schweiz. Handelsamtsblatt bisher publizierten Bestimmungen dahin. Präsident ist Ferdinand Holzer, von Moosseedorf, Vizepräsident ist Oskar Düby, von Schüpfen; Sekretär ist Fritz Hügli, von Seedorf; Kassier ist Karl Schweingruber, von Rüeggisberg; Kursencheff ist Christian Gottlieb Feuz, von Lauterbrunnen, alle in Bern wohnhaft.
23. März. Die Firma Rud. Ruprecht, Sägerei und Holzhandlung in Wynigen (S. H. A. B. Nr. 260 vom 15. September 1898, pag. 1085) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.
24. März. Die Landwirtschaftliche Genossenschaft Aegerten-Studen in Aegerten-Studen (S. H. A. B. Nr. 86, vom 13. April 1891, pag. 353) hat in ihrer Versammlung vom 24. Januar 1898 an Stelle des Jakob Kunz zum Kassler gewählt: Friedrich Heuer, Landwirt, von und zu Aegerten.
24. März. Die Landwirtschaftliche Genossenschaft Aegerten-Studen in Aegerten-Studen (S. H. A. B. Nr. 86 vom 13. April 1891, pag. 353) hat in ihrer Versammlung vom 1. März 1903 an Stelle des G. Haberli zum Vizepräsidenten gewählt: Johann Gygax, Landwirt, von Bützberg, wohnhaft in Aegerten.

Schwyz — Schwyz — Svitta

1890. 24. März. Die Firma Gebr. Aufdermaur in Brunnen (S. H. A. B. Nr. 418 vom 16. Dezember 1901, pag. 1669) hat die Natur ihres Geschäftes abgeändert in: Parkhotel und Hotel und Pension Goldener Adler in Brunnen.

Zug — Zug — Zug

1903. 20. März. Die Firma J. M. Zürcher-Uhr in Menzingen (S. H. A. B. Nr. 32 vom 14. Februar 1892, pag. 125) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

20. März. Inhaber der Firma F. J. Stenz-Zürcher in Menzingen ist Franz Josef Stenz-Zürcher, von Sinzig (Rheinpreussen), in Menzingen. Natur des Geschäftes: Eisenwarenhandlung.

23. März. Die Firma Utinger-Speck, Hôtel Löwen a/See in Zug (S. H. A. B. Nr. 146 vom 15. April 1902, pag. 582) ist infolge Verpachtung des Geschäftes erloschen.

24. März. Inhaber der Firma H. Hiestand-Kummer, Hôtel Löwen a/See in Zug ist Hans Hiestand-Kummer, von Richterswil (Zürich), in Zug. Natur des Geschäftes: Betrieb des Hotel Löwen a. See.

E. 17. Gewinn- und Verlust-Rechnung der Bank in Basel in Basel vom Jahre 1902.

(Genehmigt durch die Generalversammlung der Aktionäre vom 6. März 1903.)

Main financial statement table with columns for Soll (Debit) and Haben (Credit) and various sub-sections like Verwaltungskosten, Steuern, Passivzinsen, etc.

Beilage zu der Gewinn- und Verlust-Rechnung der Bank in Basel vom Jahre 1902.

Verteilung des Reingewinnes pro 1902

gemäss §§ 31 und 32 *) der Statuten und laut Beschluss der Generalversammlung der Aktionäre vom 6. März 1903.

Table showing the distribution of net profit, including items like Reingewinn laut Gewinn- und Verlust-Rechnung, Dividende, and Gewinn-Saldo-Vortrag.

*) §§ 31 und 32 der Statuten lauten: Ans dem nach den erforderlichen Abschreibungen und allfälligen Gewinnvorträgen sich ergebenden Reingewinn werden vorerst bis 5% in den Reservfonds gelegt, solange derselbe nicht die statistarische Höhe erreicht hat; sodann wird eine ordentliche Dividende von 4% auf dem Aktienkapital vergütet.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Aarau.

1903. 24. März. Die Firma Gottlieb Stadler in Aarau (S. H. A. B. 1902, pag. 690) wird infolge Wegzuges des Inhabers und Konkurses desselben von Amteswegen gestrichen.

Bezirk Laufenburg.

24. März. Die Genossenschaft unter der Firma Landwirtschaftliche Genossenschaft Ueken in Ueken (S. H. A. B. 1902, pag. 1449) hat an Stelle von Johann Riner zum Aktuar gewählt: Franz Josef Ryser, von und in Ueken, und an Stelle des Letztern als neues Mitglied in den Vorstand: Josef Deiss, von und in Ueken.

Gené — Genève — Ginevra

1903. 23 mars. La maison L. Duboin fils, à Genève, dont le chef est Louis-Antoine Duboin, inscrite pour un commerce de tissus et confections (F. o. s. du c. du 20 avril 1892, page 378), modifiée: 1^o sa raison de commerce, qui sera: L. A. Duboin, à Genève; 2^o son genre d'affaires, qui est actuellement: Confection et marchand-tailleur. En outre, la maison prend comme enseigne: «A la Classe Ouvrière».

23 mars. Le chef de la maison Pierre Vanbianchi, aux Eaux-Vives, commencée en juillet 1901, est Pierre-Barthélemy Vanbianchi, d'origine tessinoise, domicilié aux Eaux-Vives. Genre d'affaires: Entrepreneur de ouvertures en bâtiments. Bureau et locaux: 41, Rue de Montchoisy.

23 mars. Les suivants: Marie Lehmann, dite Kahn, veuve de Jean-Henri Marchand, et Jean-Louis-Samuel d'Ivernois, tous deux de Genève, et domiciliés à Saint-Georges (commune de Lancy), ont constitué au dit lieu, sous la raison sociale V^{ve} Marchand et d'Ivernois, une société en

nom collectif qui a commencé le 1^{er} février 1902. Genre d'affaires: Commerce de jardins-fleuristes et entretien et décoration de tommes.

23 mars. La commandite de la société en commandite Picard, Pictet et Co., au Petit-Saconnex (F. o. s. du c. du 18 mars 1898, page 349, et 1^{er} mai 1899, page 593), est modifiée en ce sens, que la commandite de fr. 25,000 de Louis Ormond, a passé à Marie-Marguerite Renet, veuve du dit Louis Ormond, propriétaire, domiciliée à San Remo (Italie), et que la commandite de fr. 25,000, de Albert Vernet, a passé à Ern. Pictet et Co., à Genève, dont la commandite a été ainsi portée à trois cent-ding mille francs (fr. 305,000). Le montant total des commandites reste fixé à fr. 450,000.

23 mars. La maison M^{lles}. Chaimsohn sœurs, commerce de modes et nouveautés, inscrite à Chêne-Bourg (F. o. s. du c. du 13 janvier 1902, page 50), a transféré, depuis le 18 décembre 1902, son siège commercial à Genève, 14, Rue d'Italie.

23 mars. Les suivants: Jules-François Pachon et Pierre-Joseph Pachon, tous deux d'origine française, le premier domicilié aux Eaux-Vives, et le second à Genève, ont constitué aux Eaux-Vives, sous la raison sociale J. & P. Pachon, une société en nom collectif qui commencera le 1^{er} avril 1903. Genre d'affaires: Entreprises de bâtiments. Bureau: 19, Rue de Montchoisy.

23 mars. Les suivants: Henri-Charles Friedrich, d'origine zurichoise, domicilié à Genève (associé de la maison Friedrich et Demartines, en liquidation), et John-Louis Favre, de Genève, y domicilié, ont constitué à Plainpalais, sous la raison sociale Friedrich et Co., une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} février 1903. Genre d'affaires: Commerce de cartes postales illustrées et ficelles en gros. Locaux: 39, Rue de la Synagogue.

23 mars. La raison C. Trottet, tabacs et cigares et articles pour fumeurs, à Genève (F. o. s. du c. du 12 février 1901, page 186), est radiée d'office ensuite de faillite prononcée par jugement du 16 mars 1903.

B. 17.

**Jahresschluss-Bilanz
der Bank in Basel in Basel
auf 31. Dezember 1902.**

(Genehmigt durch die Generalversammlung der Aktionäre vom 6. März 1903.)

Aktiva

Passiva

Aktiva		Passiva	
I. Kassa.			
9,600,000	—	Notendeckung in gesetzlicher Barschaft.	
10,000	—	Guthaben bei der Abrechnungsstelle, Conto A.	
1,421,070	—	Uebrig gesetzliche Barschaft.	
11,031,070	—		
135,400	—	Eigene Noten (vide Beilage Nr. 1).	
130,700	—	Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken.	
73,182	09	Guthaben bei der Abrechnungsstelle, Conto B.	
11,487,256	19	Uebrig Kassabestände.	
II. Kurzfristige Guthaben.			
(Längstens innert 8 Tagen verfügbar.)			
1,042,083	24	Schweizerische Emissionsbanken-Debitoren.	
1,418,506	89	Korrespondenten-Debitoren.	
2,465,589	63		
III. Wechselforderungen.			
Disconto-Schweizer-Wechsel:			
6,961,695. 30 Innert 30 Tagen fällig.			
1,726,144.	04	" 31—60 " " "	
1,788,204.	15	" 61—90 " " "	
25,000.	—	In über 90 " " "	
10,515,983	49		
Wechsel auf das Ausland:			
1,320,143. 18 Innert 30 Tagen fällig.			
1,366,642.	18	" 31—60 " " "	
1,906,861.	60	" 61—90 " " "	
655,288.	05	In über 90 " " "	
5,248,873	21		
Wechsel mit Faustpfand:			
2,845,627. 50 Innert 30 Tagen fällig.			
3,909,316.	—	" 31—60 " " "	
1,633,200.	—	" 61—90 " " "	
612,000.	—	In über 90 " " "	
25,338,590	60		
Wechsel zum Inkasso.			
694,090	40		
25,338,590	60		
IV. Andere Forderungen auf Zeit.			
(Nach 8 Tagen verfügbare Guthaben.)			
8,981,888	65	Conto-Corrent-Debitoren mit gedecktem Kredit.	
3,200,600	—	Schuldscheine ohne Wechselverbindlichkeit, gedeckte.	
7,505,566	10	Discontierte Obligationen.	
324,176	75		
V. Aktiven mit unbestimmter Anlagezeit.			
200,000	—	Aktionen	
6,011,628	—	Obligationen laut Inventar (vide Beilage Nr. 2).	
6,211,628	—	Effekten (öffentl. Wertpapiere).	
6,396,481	—	Diverse Valoren (vide Beilage Nr. 2 ^{bis}).	
450,900	—		
58,638,431	52		
VII. Feste Anlagen.			
Immobilien, zum eigenen Geschäftsbetrieb bestimmt.			
450,900	—		
58,638,431	52		
I. Noten-Emission.			
Noten in Zirkulation } (vide Beilage Nr. 1)			
23,864,600	—	Eigene Noten in Kassa	24,000,000
153,400	—		
II. Kurzfristige Schulden.			
(Längstens innert 8 Tagen rückzahlbar.)			
Giro-Rechnungen	5,401,244	27	
Schweizerische Emissionsbanken-Kreditoren	268,234	85	
Korrespondenten-Kreditoren	467,209	61	
Conto-Corrent-Kreditoren (vide Beilage Nr. 3)	5,494,529	46	
Ausstehende Dividenden-Coupons	2,500	—	
Tantiemen	29,454	45	11,653,222 64
V. Gesellschafts-Conti (Comptes d'ordre).			
Reserve für zeitliche Forderungen (Zuweisung vom Jahre 1902)			
5,000	—		
Unterstützungsfonds für die Angestellten (inkl. Zuweisung vom Jahre 1902)			
40,000	—		
Rabatt-disconto auf Aktivposten (vide Detail in der Gewinn- und Verlustrechnung)			
130,884	90		
Zu verteilender Reingewinn für das Rechnungsjahr 1902			
800,000	—		875,884 90
VI. Eigene Gelder.			
Einbezahletes Aktienkapital			
16,000,000	—		
Ordentlicher Reservefonds			
1,000,000	—		
Gewinn-Saldo-Vortrag auf das Jahr 1903			
4,378	98		17,004,373 98

Beilagen zu der Jahresschluss-Bilanz der Bank in Basel vom Jahre 1902.

Beilage Nr. 1. Noten-Status auf 31. Dezember 1902.

Noten	in Kassa	in Zirkulation
2,000	Fr. 2,000,000	95,000
5,000	" 3,000,000	25,500
10,000	" 10,000,000	83,900
20,000	" 20,000,000	41,000
258,000	—	—
258,000	Fr. 24,000,000	185,400

Beilage Nr. 3. Conto-Corrent-Kreditoren.

Art. 5 der Bestimmungen über Annahme von Geldern in verzinslicher Rechnung lautet: Für die Rückzahlung von Summen über Fr. 20,000 behält sich die Bank das Recht vor, eine Kündigung in Anspruch zu nehmen, welche jedoch jedenfalls aber 20 Tage angesetzt werden darf.

Die Conto-Corrent-Kreditoren zerfallen in:

- a. 477 Conti mit einem Guthaben von Fr. 20,000 und darunter Fr. 2,249,860. 88
- 43 Conti mit einem Guthaben über Fr. 20,000, je Fr. 20,000, je Fr. 860,000. —

Unter allen Umständen innert 8 Tagen rückzahlbar Fr. 3,109,860. 88

- b. 43 Conti, das Guthaben über Fr. 20,000, eventuell nach 8 Tagen rückzahlbar Fr. 2,884,660. 88

In der Regel innert 8 Tagen rückzahlbar Fr. 5,494,529. 86

Beilage Nr. 4. Eventuelle Verbindlichkeiten.

Engagements, überhört vor weiter begreifen, noch nicht verfallenen Wechseln Fr. 755,966. 36

Bellage Nr. 2. Effekten-Verzeichnis.

Bezeichnung	Nominalwert	Kurs	Schätzungswert
I. Obligationen.			
8 1/2 % Schweiz. Eidgenossenschaft	75,000	98	73,500
8 1/2 % Schweiz. Bundesbahnen	215,000	97	208,550
8 1/2 % Kanton Basel-Stadt	883,000	95	818,350
8 1/2 % Solothurn	81,000	pari	81,000
8 1/2 % Luzern	163,000	94	153,220
8 1/2 % Thurgau	5,000	80	4,000
8 1/2 % St. Gallen	8,000	pari	8,000
8 1/2 % Fribourg	6,000	98	5,880
8 1/2 % Neuchâtel	118,000	94	106,220
8 1/2 % Zürich	69,000	96	57,600
8 1/2 % Stadt Zürich	13,000	96	12,850
8 1/2 % von 1896	123,500	94	116,950
8 1/2 % Neuchâtel	8,000	97	7,760
8 1/2 % Gemeindefonds	65,000	pari	65,000
8 1/2 % Stadt Zürich	90,000	pari	90,000
8 1/2 % von 1896	289,000	93	268,770
8 1/2 % Neuchâtel	93,500	97	90,635
8 1/2 % Gemeindefonds	87,000	98	80,910
8 1/2 % Gemeinde La Chaux-de-Fonds	15,500	pari	15,500
8 1/2 % Stadt Luzern	10,000	pari	10,000
8 1/2 % St. Gallen	4,000	98	3,720
8 1/2 % St. Gallen	9,000	pari	9,000
8 1/2 % St. Gallen	67,000	93	62,810
8 % Deutsche Reichsanleihe	M. 825,000	88 u. 128	351,780
8 % Preussische Consols	20,000	88 u. 128	21,648
8 1/2 % Rheinprovinz	100,000	98 u. 128	120,648
8 1/2 % Rheinprovinz	36,000	95 u. 123	42,066
8 1/2 % Rheinprovinz	63,000	98 u. 128	75,944
4 % Bayerische Staatsanleihe	50,000	pari u. 123	61,500
3 1/2 % Bayerische Staatsanleihe	12,000	98 u. 128	14,464
3 1/2 % Hamburger amort. Staatsanleihe	20,000	95 u. 123	28,370
4 % Hamburger Staatsanleihe	50,000	pari u. 123	61,500
4 % Deutsche Reichs-Schatzanweisungen	40,000	pari u. 128	49,200
3 1/2 % Stadt Freiburg i. B.	10,000	95 u. 123	11,685
3 % Französische Rente	200,000	98	196,000
4 % Oesterreichische Goldrente	200,000	98	196,000
4 % Ungarische Kronenrente	Kr. 161,400	96 u. 105	163,699
4 % Ungarische Goldrente	100,000	97	97,000
3 % Oesterr. Ungar. Staatsbahnen	M. 58,000	80 u. 123	57,972
4 % Russische Staatsanleihe	94,000	98 u. 123	113,307
3 % Englische Exchequer Bonds	£ 5,000	97 u. 25.10	121,785
2 1/2 % Consols	1,000	90 u. 25.10	22,690
4 % Hypothekenbank in Basel	218,400	pari	218,400
8 1/2 % Handwerkerbank in Basel	187,500	99	186,125
div. Handwerkerbank in Basel	108,200	pari	108,200
3 1/2 % Schweiz. Bankverein	137,100	99	136,728
8 1/2 % Banque fondrière du Jura	8,000	99	7,920
4 % Schweiz. Bankverein	11,000	99	10,890
4 % Schweiz. Bankverein	121,000	98	118,580
3 1/2 % Schweiz. Bankverein	82,000	89	72,980
4 % Schweiz. Volksbank	12,000	pari	12,000
8 1/4 % Schweiz. Volksbank	5,000	99	4,950
Uebertrag			4,413,846

Bezeichnung	Nominalwert	Kurs	Schätzungswert
Uebertrag			4,413,846
4 % Bank für Transportwerte	153,000	95	146,850
4 % Baselland Hypothekenbank	45,500	pari	45,500
div. Kantonale Bank	108,000	pari	108,000
3 1/2 % Solothurner Kantonale Bank	10,000	98	9,800
4 % Basler Kantonale Bank	10,000	pari	10,000
8 1/2 % Thurgauische Hypothekenbank	56,000	98	54,880
4 % Bank für orient. Eisenbahnen	50,000	97	48,500
3 1/2 % Caisse hypothécaire cantonale vaudoise	40,000	93	37,200
8 1/2 % Banque belge de Chemin de fer	158,000	89	140,620
3 1/2 % Boden & Kommunal-Kredit Elsass-Lothringen	M. 82,000	95 u. 123	87,392
4 % Ungar. Bodenkredit-Institut	Kr. 26,000	98 u. 105	25,389
4 % Pester Vaterländ. Erster Sparkassenverein	59,800	98 u. 105	58,394
4 % Ungarische Hypothekenbank	40,000	98 u. 105	39,060
4 % Pester Ungarische Commercialbank	47,000	93 u. 105	45,996
8 1/2 % Schweizerische Centralbahn	218,000	95	202,350
4 % Nordostbahn	244,500	pari	244,500
8 1/2 % Berner Jurabahn	75,000	95	71,250
3 1/2 % Berner Jurabahn	135,000	97	130,950
4 % Dampfschiffahrt Oesterr. Lloyd	50,000	91	45,500
4 % Industriegesellschaft für Schappe	25,000	pari	25,000
4 % Filatures de Schappe de Lyon	55,000	pari	55,000
Obligationen			6,011,628
II. Aktien.			
1000 Aktien Jura-Simplonbahn		200	200,000
TOTAL			6,211,628
Bellage Nr. 2 bis.			
Diverse Valoren.			
8 1/2 % Kanton Genf von 1890	4,000	98	3,920
3 1/2 % Württemberg. Staatsanleihe von 1901	M. 5,000	98 u. 123	6,027
3 1/2 % Stadt Lausanne von 1902	55,500	97	53,835
4 % Schweiz. Nordostbahn von 1898	18,500	pari	18,500
3 1/2 % Brünigbahn	8,000	99	7,920
4 % Schweiz. Bankverein	5,000	pari	5,000
4 % Schweiz. Hypothekenbank	1,000	99	990
4 % Appenzel I.-Rh. Kantonale Bank	10,500	pari	10,500
8 1/2 % Bank in Luzern	2,000	95	1,900
4 % Bons Comptoir National d'Escompte Paris	20,000	pari	20,000
3 1/2 % Rheinische Hypothekenbank	M. 21,500	96 u. 123	25,387
4 % Frankfurter Hypothekenbank	2,000	100 u. 123	2,460
4 1/2 % Ungarische Hypothekenbank	Kr. 400	99 u. 105	415
4 % " " "	fl. 6,000	97 u. 105	12,292
4 % " " "	Kr. 8,000	97 u. 105	8,148
4 % " " "	8,000	97 u. 105	8,148
4 % Ungarisches Bodenkredit-Institut	6,000	pari	6,000
4 % Gesellschaft für Holzstoffbereitung	2,000	96.50	1,930
4 1/2 % Triphasé	300	pari	300
5 Stück Aktien Schweiz. Eisenbahnbank			1,500
			184,538

Annoncen-Pacht:
Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces:
Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.

Vitznau am Vierwaldstättersee
(Schweiz).

Hotel Vitznauer-Hof Pension.

Eröffnet 1. April.

Mit allem Komfort der Neuzeit ausgestattetes Hotel I. Ranges, inmitten prächtiger und schattenreicher Parkanlagen am Seegestade. Geräumige, aussichtsreiche Veranden und Vestibul. Zentralheizung, elektr. Licht im ganzen Hause. 100 Betten. Personenaufzug. Seebadeanstalt. Bäder und Douchen auf jeder Etage. Motor- und Ruderboote. Pensionspreis Fr. 6/-. Zimmer von Fr. 3 an. Illustr. Prospekt gratis.

[567]

Besitzer: **F. Michel & Sohn.**

Société anonyme de l'Imprimerie Moderne,
GENÈVE.

MM. les actionnaires sont convoqués en (633)

assemblée générale extraordinaire

pour le lundi, 6 avril 1903, à 3 heures de l'après-midi dans les bureaux de MM. Herren & Guerchet, 10, Rue Petitot, à Genève.

Ordre du jour:

Proposition de dissolution et de liquidation de la société et nomination d'un liquidateur.

Pour prendre part aux délibérations, MM. les actionnaires devront déposer au siège social cinq jours au moins avant l'assemblée soit leurs actions, soit une justification de leur droit d'actionnaire.

L'administrateur: **Hans Kirchhofer.**

Papierhandlung en gros

A. Jucker, Nachf. v. (41)

Jucker-Wegmann, Zürich

Reichhaltigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartons.

Ecole de Commerce
La Chaux-de-Fonds.

Etablissement communal, fondé en 1889 par l'Administration du contrôle fédéral.

L'année scolaire 1903-1904 commencera le lundi 4 mai.

L'enseignement comprend 4 années d'études.

Seront admis les jeunes gens âgés de 14 ans révolus qui subiront avec succès l'examen d'entrée.

Ce dernier aura lieu le vendredi, 1^{er} mai, dès huit heures du matin. Les demandes d'inscription, accompagnées du dernier bulletin scolaire et de l'acte de naissance des candidats, sont reçues dès maintenant.

Pour tous autres renseignements, s'adresser à l'un des soussignés:

Le directeur:

Le président:

J.-P. Soupert.

Henri Wegeli.

Schaffhauser Kantonale Bank in Schaffhausen.

Wir benachrichtigen hierdurch die Inhaber von

4 1/2 %igen Obligationen unseres Institutes der Serien C 1 und D 1,

dass wir die in den Monaten Januar, Februar und März des Jahres 1900 auf drei Jahre unkündbar ausgestellten Obligationen dieser Serien auf den 30. September 1903 zur Rückzahlung kündigen. Die Inhaber der gekündigten Obligationen können jetzt schon mit uns vereinbaren, dass die betreffenden Obligationen, bei Verfall gegen neue 3 1/2 %ige Obligationen unseres Institutes umgetauscht werden. (620)

An Konstrukteure, Bauunternehmer, Ingenieure, Architekten und Lieferanten.

Wünschen Sie rasch und regelmässig benachrichtigt zu sein über: **Verdingungen, Konkurrenz-Ausschreiben, Entwürfe für öffentliche Bauten jeder Art**, sowie über die Lage der bereits begonnenen Arbeiten, so wenden Sie sich an den Schweizer Argus der Presse (J. Grünberg & Cie.), 5, Rue du Mont Blanc, Genf, der sämtliche Zeitungen und Zeitschriften bei Erscheinen liest, die Sie bezüglichen Artikel ausschneidet und Ihnen zwei mal täglich übermittelt.

Preis: Pro Abschnitt 15 bis 30 Cts. Ermässiger Tarif für Zeit-Abonnemente. Notiz und Näheres gratis und franko bei der Direktion zu beziehen. [643]

Rudolf Mosse, Annoncen-Expedition, Zürich, Bern.